

PITBIKE open Challenge



Technisches Reglement Saison 2020

1. Klassen Einteilung:

Sie erfolgt vorrangig nach **Standard** (stock) oder **Tuning** (open) **PITBIKES** von unterschiedlichen Herstellern und dann nach Hubraum.

Andere Bikes mit max. 14 Zoll Rädern, wie z.B. Honda CRF, Ohvale, Minibikes usw. gehören in die **14zoll-Klasse**

1.1 PIT stock-Klassen

Standardbike-Klassen ohne Tuning, für Fahrer mit grundsätzlichen fahrerischen Fähigkeiten, ohne Altersbeschränkung. Erlaubt sind,

- nur Standard-Saugmotoren, ohne Motortuning, 2 -Ventil Standard Kopf und Zylinder (keine Daytona, Bucci Moto, Nice, TB o.ä. Tuning-Motoren/ Teile)
- nur geänderte Nockenwellen und andere Ventilteller/federn ohne Ventildurchmesser-Änderung
- nur original CDI (keine frei programmierbare Zündanlage, keine elektronische Startautomatik)
- Vergaser maximal 26mm Durchlass, (keine Einspritzanlage)
- nur manuelle Serien-4-Gang-Getriebe (keine Schaltautomaten)
- nur Standard-Gabel (keine Tuninggabel mit von außen einstellbarer Federvorspannung)
- maximaler Bremsscheibendurchmesser 240 mm (keine Doppelscheibenbremse)

Wertungsklasse - PIT stock140 mit Motoren bis 140ccm Hubraum

Eine separate Wertung erfolgt ab mind. 5 Meisterschaftsfahrern, sonst Wertung in der PIT stock165!

Wertungsklasse - PIT stock165 mit Motoren bis 165ccm Hubraum

1.2 Wertungsklasse - PIT open ohne Hubraumbegrenzung

PITBIKE-Tuningklasse für Fahrer mit fahrerischen Fähigkeiten und Erfahrungen, ohne Altersbeschränkung

1.3 Wertungsklasse - Junior PIT/mini

Gemischte Juniorklasse für Kinder und Jugendliche bis einschließlich 14 Jahre, mit grundlegenden fahrerischen Fähigkeiten.

Zugelassen sind alle Bikes bis 14 Zoll Räder ohne weitere Beschränkungen beim Motor/Rahmenbau (z.B. Pitbikes, Zweitakter, Ohvale, Honda CRF, NSF100).

Eine Klassen-Trennung kann ab mind. 5 Meisterschaftsfahrern erfolgen, bei geringer Starteranzahl wird (nach Rundenzeiten eingeteilt) in einer anderen PIT-Klasse gefahren/gestartet, aber separat gewertet.

Begründete Einzelfall-Ausnahmeregelungen zur Altersgrenze können getroffen werden,

1. für den Tagesstarter - durch die Rennleitung,
2. für den Saison-/Meisterschaftsfahrer - durch eine Kommission/die Fahrer der Klasse.

1.4 Wertungsklasse - 14 zoll

alle Bikes, die in keine PITBIKE-Klasse passen, ohne weitere Beschränkungen beim Motor/Rahmenbau (z.B. Zweitakter, Ohvale, Honda CRF, NSF100) Eine separate Wertung erfolgt ab mind. 5 Meisterschaftsfahrern, sonst Start in der PIT open als „Gaststarter“

1.5 Die Anzahl der jeweiligen Starterfelder ist für eine „Erweiterung oder Zusammenlegung“ von einzelnen Wertungsklassen entscheidend. Sie erfolgt ausschließlich durch die Rennleitung in Absprache mit den Fahrersprechern/technischen Kommissaren und ggf. den Jugendtrainern.

2. Die technische Abnahme:

Motor/Umwelt:

- 2.1** Zulässig sind in den **PIT-Klassen** nur liegende Ein-Zylinder-Honda-Motoren, bzw. deren Nachbauten sowie Motoren/Nachbauten der Suzuki DRZ110 und Kawasaki KLX 110.
- 2.2** Bei berechtigtem Zweifel des tatsächlichen Hubraumes hat der technische Kommissar/Prüfer das Recht, es im Beisein des Fahrers zu ermitteln / auszulitern.
- 2.3** Der Gasgriff muss beim Loslassen von allein wieder in die Leerlaufposition zurückkehren.
- 2.4** Alle Bedienelemente müssen vom jeweiligen Fahrer problemlos zu betätigen sein.
- 2.5** Jedes Fahrzeug muss einen Motorstoppschalter (Kill-Schalter) mit fester ON/OFF Stellung oder Abreißelein haben, der rot markiert und oben am Lenker fest angebracht ist.
- 2.6** An jedem Bike muss ein oder mehrere Auffangbehälter am Überlauf und der Be- und Entlüftung des Vergasers und der Motorentlüftung mit insgesamt 100ml Volumen (jeweils mind.50ml) angebracht sein. Sie müssen so montiert und beschaffen sein, dass sie bei einem Sturz nicht beschädigt werden.
- 2.7** Die Bikes müssen im Fahrerlager/Box auf einer geeigneten flüssigkeitsundurchlässigen Umweltmatte abgestellt und dürfen ausschließlich darauf betankt werden.
- 2.8** Die Öl-Ablass/Einfüll- und Filterschrauben müssen mechanisch (z.B. mit Draht) gesichert sein.
- 2.9** Das Kettenblatt muss eine nachvollziehbare Schraubensicherung besitzen.
- 2.10** Es darf nur handelsüblicher Kraftstoff von deutschen öffentlichen Tankstellen genutzt werden.
- 2.11** Bei wassergekühlten Motoren darf nur reines Wasser als Kühlmittel verwendet werden. Erlaubt sind lediglich Zusätze, wenn diese keine MEG (Monoethylenglykol) enthalten, bzw. keine Frostschutzzusätze enthalten.

Rahmen/Verkleidung:

- 2.12** Es sind nur Serienrahmen mit einer Seriennummer erlaubt. Keine Eigenbauten oder Umbauten. Scharfe Kanten müssen überall abgerundet sein. Alle Teile müssen fest verbunden sein. Keine losen Anbau- / Verkleidungsteile am Bike.
- 2.13** Klappbare Fußrasten müssen von alleine in ihre Nullstellung zurückklappen. Starre Fußrasten-Anlagen sind nur dann erlaubt, wenn sie nachweislich so angebracht sind, dass sie in jeder Schräglage nicht das Bauteil sind, welches den ersten Kontakt zur Fahrbahn bekommt. Eine Beschädigung der Fahrbahn muss jederzeit ausgeschlossen sein.
- 2.14** Es dürfen in den **PIT-Klassen** keine offenen und/oder geschlossenen Rahmenunterzüge gefahren werden. Fußrasten-Abstützung unterhalb des Motors (Cradle Mounts) sind zulässig.
- 2.15** Seiten und Hauptständer sind unzulässig.
- 2.16** Fest montierte Kunststoff-/Gummi-/Holzschleifer an den Fußrasten, Lenkerenden und an den Radachsen sind zwingend vorgeschrieben. Ausnahme gibt es nur, wenn nachweislich durch die Bauart bedingt die Bauteile im Sturzfall nicht den Boden berühren.
- 2.17** In den **PIT-Klassen** müssen Lenker aus einem durchgängigen Rohr bestehen und dürfen eine Versteifung (Strebe) besitzen. Bei allen Klassen muss bei einer Lenkerstrebe ein Schutzpolster oder bei einteiligem Lenker ohne Strebe ein Aufprallschutz an der Lenkerbrücke angebracht sein.
- 2.18** Ein Kettenschutz ist notwendig im Bereich der Fußrasten und unterhalb des Kettenrades bzw. Quetschschutz vom dem Ketteneingriff ins Ritzel/Kettenrad.
- 2.19** Startnummern müssen am Bike eindeutig lesbar angebracht sein.
- 2.20** Am Fahrzeug befestigte zusätzliche Halterungen, z.B. für Kameras, Laptimer, müssen von dem technischen Prüfer freigegeben werden. Actioncam am Helm und/oder am Körper getragen, sind nicht erlaubt.

2.21 Bremsen:

Es müssen mindestens zwei unabhängig voneinander funktionierende Bremsen mit ausreichender Dimensionierung vorhanden sein. Eine am Vorderrad und eine am Hinterrad.

Es ist auf genügend Bremsbelag zu achten!!

Die Schrauben der vorderen Bremszangen müssen mit einer mechanischen Sicherung (z.B. Draht) gegen das Herauslösen gesichert sein. Für die hintere Bremse wird es empfohlen.

2.22 Räder:

Am Vorderrad sind nur 8/10/12/14 Zoll Räder zulässig.

Am Hinterrad sind nur 8/10/12/14 Zoll Räder zulässig. In den **PIT-Klassen** nur bis 12 Zoll.

Reifen Art und Hersteller sind freigestellt, inkl. Regenreifen

2.23 Schalldämpfer:

Ein Schalldämpfer muss montiert sein und jederzeit für eine adäquate Lautstärkenreduzierung sorgen (**Lärmgrenze, bzw. dB Killerpflicht vom Veranstaltungsort ist bindend, der Fahrer hat sich vorher rechtzeitig zu informieren**). Kommt es im Fahrbetrieb durch einen technischen Defekt zu einer Erhöhung, kann das Fahrzeug bis zur Behebung des Defekts gesperrt werden.

2.24 Sonderregelungen:

Die technische Abnahme von Mini Bikes (**Klassifizierung lt. ADAC Reglement**) erfolgt separat.

PITBIKE open Challenge Reglement in der 3. Auflage vom [21.10.2019](#):

Matthias Winkler (AMC Stormarn e.V. im ADAC Hansa e.V.), Admin

Michael Hecker (Pocketbike-Sachsenevent e.V. im ADMV e.V.)

Verantw.-technische Abnahme:

David Burkert

Alexander Quast

Etienne Thomas

Thomas Klengel

